



ANDREAS- GYMNASIUM

UPDATE

Termine - Teil I

12./13.04.2021

Wechselunterricht Kl.5-11

14.04.2021

unterrichtsfrei für Jg 5-11;
Repetitorium
3./4.Prüfungsfach 12.Jg.

15./16.04.2021

Wechselunterricht Kl.
5-11; Repetitorium LK-
Prüfungsfach 12.Jg

22.04.2021

Girls- und Boy's Day

10.-12.05.2021

mündliche
Abiturprüfungen;
unterrichtsfrei für Jg.5-7
sowie Jg.9-11; BO-Tage
Kl.8 (digital, unter
Vorbehalt)

17.-19.05.2021

Abiturprüfung zur 5.PK;
unterrichtsfrei für Jg.5-11

20./21.05.2021

BSO-Gesundheitstraining
Kl.7 (unter Vorbehalt)

27.05.2021

4. GEV

Ostergrüße der Schulleitung

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebe an der Schule Interessierte,

Auch in diesem Schuljahr verlangt uns allen die Corona-Pandemie viel ab. Seit der Vorweihnachtszeit werdet ihr im saLzH unterrichtet, schlagt Euch alleine mit der Bewältigung der Aufgaben herum, habt schon Entzugserscheinungen, da ihr aufgrund der Kontaktbeschränkungen kaum noch eure Freundschaften pflegen, geschweige denn neue knüpfen könnt. Die Grundbedürfnisse nach Verbundenheit und Geborgenheit sowie Autonomie und Freiheit, werden durch die Krise stark beeinträchtigt. Diese Krise löst bei uns allen zunehmend seelische Notlagen aus. Ihr, Eure Eltern und auch Eure Lehrkräfte haben den großen Wunsch nach Halt und Sicherheit. Wir sollten die Hoffnung nicht verlieren, dass diese langanhaltende Situation alsbald ein Ende findet und wir zur alten Normalität im Umgang miteinander zurückkehren können. Der Mensch ist ein durch und durch soziales Wesen, das merken wir besonders in diesen Pandemiezeiten.

Ich wünsche allen an der Schule Beteiligten schöne und erholsame Osterferien.

Passt auf Euch auf / passen Sie auf sich auf und bleibt gesund / bleiben Sie gesund!

Eure/Ihre Schulleiterin

Dr. B. Strohmeyer

Termine - Teil II

04.06.2021

Notenschluss

09.06.2021

Notenkonferenz;
Cambridge-Prüfung

10./11.06.2021

Nachprüfungen Abitur

11.06.2021

Courage-Tag (digital) Kl.
8-9

14.-18.06.2021

Berlinwoche;
Sommerschule Blossin;
BSO-Praktikum 11.Jg

14.06.2021

Courage-Tag Kl.5-7

21.06.2021

feierliche
Abiturzeugnisausgabe

22.06.2021

Couragetag Jg.10/11

23.06.2021

Zeugnisausgabe

Baumaßnahmen am Andreas-Gymnasium: Es geht voran!



Baumaßnahme kleiner Hof abgeschlossen

14 Tage vor den Osterferien ist unser kleiner Hof wieder benutzbar. Die Baumaßnahmen sind abgeschlossen. Der Hof präsentiert sich mit neuer Pflasterung und neuem hellen Bodenbelag. Endlich können die Schülerinnen und Schüler wieder Basketball spielen und die neue Kletterbank in Beschlag nehmen.

Fr. Strohmeyer

Neue Bänke für den großen Schulhof

Da die Baumaschinen auch so langsam vom großen Hof abgezogen werden, gibt es in der warmen Jahreszeit hier wieder mehr Platz und Aufenthaltsmöglichkeiten. Toll ist, dass wir neue Bänke und Bank-Tisch-Kombinationen bekommen, sowohl vom Grünflächenamt als auch von unserem Förderverein gesponsert. Vielen Dank!

Fr. Strohmeyer



Trotz der besonderen Umstände konnten wir in diesem Jahr die Tradition am Agym fortsetzen und am Jugend - Forscht - Wettbewerb teilnehmen. Nachdem der Wettbewerb im letzten Jahr leider ausfallen musste, konnte er dieses Jahr zum Glück stattfinden - natürlich auch in Online - Formaten.

Tom Rosenmund hat die Abweichung von in Wasser aufsteigenden Luftblasen von der Kugelform untersucht und seine Arbeit beim Regionalwettbewerb Jugend forscht in [Berlin-Süd](#) eingereicht und hier den **1. Preis in der Kategorie Physik** gewonnen!

Dies bedeutet auch, dass er sich damit für den Landeswettbewerb Berlin qualifiziert hat. Die Preisverleihung erfolgte am 21.03.21 live per Youtube (<https://www.youtube.com/watch?v=Cs7bMBiX-Lo>).

Und auch hier gewann Tom gleich **zwei Sonderpreise**, den Sonderpreis "Forschung im Fluss" - Saale-Expedition - gestiftet von Make Science Halle, science2public - und den Sonderpreis Dr. Rüdiger Hermann für eine herausragende physikalische Arbeit.

Das ist natürlich ein ganz hervorragendes Ergebnis - **herzlichen Glückwunsch!** Es sollte uns ermutigen, weiter zu forschen und im kommenden Jahr vielleicht noch mehr Arbeiten einzureichen!

Martin Henze, AG Jugend Forscht

Links:

<https://www.jugend-forscht.de/wettbewerbe/regional-landeswettbewerbe/wettbewerbstermine/detail/regionalwettbewerb-berlin-sued.html>

<https://www.jugend-forscht.de/wettbewerbe/regional-landeswettbewerbe/wettbewerbstermine/detail/landeswettbewerb-jugend-forscht-berlin.html>



Biber-Wettbewerb am Andreas-Gymnasium

Seit 2007 findet der Informatik-Biber-Wettbewerb jedes Jahr im November statt. Um mitmachen zu können, muss man keine Informatik-Vorkenntnisse haben, nur Spaß am Knobeln und Nachdenken. Das Lösen der Aufgaben fördert das digitale Denken mit lebensnahen Fragestellungen. Dieses Jahr haben circa 250 Schülerinnen und Schüler unserer Schule an dem Biber-Wettbewerb teilgenommen. Es wurden 15 erste und 22 zweite Preise gewonnen. Wir gratulieren allen Preisträgern.



igitale digitale dig
 gitale digitale dig
 gitale digitale dig
 gitale digitale dig
 e kulturtage kultu
 e kulturtage kultu
 e kulturtage kultu

www.andreas-schule.org
 15.2.2021-05.03.2021

Tipp für die Osterferien: Digitale Kulturtage am A-Gym

Liebe Schüler*innen, liebe Eltern,

unser digitales Kulturtageangebot steht noch auf der Homepage und vielleicht habt Ihr / haben Sie in den Osterferien ja etwas Zeit, an virtuellen Museumsrundgängen teilzunehmen oder selbst kreativ tätig zu werden? Wir wünschen viel Spaß beim Durchklicken, Entdecken und Ausprobieren!

<https://www.andreas-schule.org/2021/02/13/kulturtage-2021/>

Literaturzeit - eine neue AG für lesebegeisterte Schüler*Innen!

Die AG richtet sich an literaturaffine Schüler*innen. Sie sollen perspektivisch - sobald der reguläre Präsenzbetrieb wieder aufgenommen werden kann - die Möglichkeit zur Erkundung des Literaturbetriebs in all seinen Facetten erhalten, etwa durch den Besuch von literaturwissenschaftlichen Vorlesungen, Veranstaltungen im Literaturhaus Berlin, Theater-Inszenierungen, Poetry-Slams etc. Außerdem widmen wir uns gemeinsamen Romanlektüren und tauschen uns in entspanntem Rahmen über das Gelesene aus.



MINT-VUCA - ein Erfahrungsbericht aus der Q2

„VUCA - meine digitale Zukunft und Ich“, so hieß das diesjährige MINT-EC-Digitalforum 2021, das am 26.02.2021 stattfand. Zum ersten Mal wurde es, wie der Name schon sagt, digital ausgetragen. Für alle Beteiligten war dies eine neue Erfahrung. Trotz der massiven Umstellung war die Veranstaltung sehr spannend und informativ.



Wir, Ilana Lam und Jonas Schaarschmidt (Q2), besuchten beide den Fachvortrag 03 mit dem Thema „Von Kristallen über dünnes Eis hin zu künstlicher Intelligenz - das Leben eines Strukturbiologen in Zeiten einer Pandemie“. Ilana nahm am Workshop 09 teil „Die Netflix Challenge, Empfehlungssysteme und was das mit Mathe zu tun hat“, während Jonas lieber bei Workshop 10 „Naturwissenschaften, und wie sie die Welt verändern: Ohne Werkstoffe gibt es keine Erfindungen, auch nicht in der Online-Welt“ teilnahm.

Die Veranstaltung lief von 8:00 Uhr bis 16:00 Uhr, mit einem für jeden zugeschnittenen Plan. Es gab jeweils eine Gruppe A und eine Gruppe B. Der Unterschied bei diesen Gruppen bestand nur im Ablauf, wenn die einen ihren WS und FV vormittags hatten, hörten sich die anderen eine Paneldiskussion an und besuchten den Bildungsmarkt. Wir waren beide in der Gruppe A, weshalb bei uns nach der Anmeldung eine Keynote Speech anstand, daraufhin eine Paneldiskussion und der zweistündige Besuch auf dem Bildungsmarkt. Die genutzte Plattform war sehr fortschrittlich, weshalb der Bildungsmarkt ziemlich hilfreich und informativ war. Verschiedene Hochschulen, Universitäten, Konzerne etc. stellten sich vor und beantworteten anschließend allerlei Fragen, zu ihrem Beruf, den Angeboten, Werdegängen etc. Was uns besonders gefiel, war, dass jede Person einen eigenen kreisförmigen Avatar hatte, mit dem man sich in den verschiedenen Räumen bewegen konnte und bei Bedarf dieser auch ein Bild oder sogar eine Live-Kameraübertragung anzeigte. Je näher man an einer sprechenden Person oder einem Video dran war, umso lauter wurde der Ton.

Fast die ganze Veranstaltung wurde vom Science Youtuber und Forscher Jacob Beautemps moderiert. Der ein oder andere kennt wahrscheinlich seinen Youtubekanal Breaking Lab.

Parallel zum Bildungsmarkt gab es auch zweimal ein sogenanntes Netzwerk-Karussell, welches wir jedoch nicht ausprobierten, da die Zeit dazu nicht mehr reichte.

Anschließend gab es eine Abstimmung und Siegerehrung für den Wettbewerb MINT-EC SchoolSlam mit British Council und ein Konzert von der Vokalband Delta Q, während einer verkürzten Mittagspause, da leider zuvor etwas überzogen wurde.

Nun kam es zu den Fachvorträgen mit dem Allgemeinen Thema „Transformationsprozesse, Veränderung in der Arbeitswelt“. In dem FV den wir besucht haben, ging es um: den Aufbau von Proteinen; Die Werkzeuge eines Strukturbiologen: Cryo-Elektronenmikroskopie - pro und contra, Proteinkristallographie, Strukturvorhersage; Googles Deepmind - Alphafold2; wie

wichtig Strukturbiologen sind, vor allem bei SARS-COVID-2 und wie Kristalle bzw. dünnes Eis und künstliche Intelligenz miteinander verbunden sind.

Als Resümee kann man sagen, dass es allen Beteiligten viel Spaß bereitet hat, sich mit Gleichgesinnten auszutauschen, neue Methoden kennenzulernen und allgemein viel Neues zu erfahren. Trotzdem hoffen wir zukünftig solche MINT-Veranstaltungen wieder in Präsenz besuchen zu können. Für alle MINT-Interessierten ist diese Veranstaltung sehr empfehlenswert.

Ilana Lam und Jonas Schaarschmidt, Q2

Die Umwelt-AG informiert:

Aluminium - Weniger ist mehr, Recycling ist alles.

Vor knapp einem Jahr ging die Umwelt-AG durch die Klassen, um den Schüler*innen die Gefahren von Aluminiumnutzung näher zu bringen. Obwohl dies schon einige Zeit her ist, hat das Thema nicht an Aktualität verloren, weshalb wir es euch nochmal näherbringen wollen.

Woher kommt Aluminium eigentlich und was macht es so gefährlich?

Aluminium ist nicht in Reinform auf der Erde zu finden, sondern wird meist aus einer Verbindung mit einigen anderen Metall, dem Bauxit, hergestellt. Um Bauxit fördern zu können muss großflächig Ur- und Regenwald gerodet werden. Nach dem Abbau muss der Bauxit eine weite Reise mit Containerschiffen antreten, um zu uns zu kommen. Nicht nur der lange Transportweg, sondern auch die Möglichkeit, dass die Schiffe kentern können, macht den Transport zu einer sehr umweltbelastenden Sache. Wenn der Bauxit hier angekommen ist, wird das Aluminium herausextrahiert und die giftigen Abfallprodukte werden entweder in Deponien gelagert oder in Seen und Flüsse geleitet, in welchen es dann zu einem massiven Tier- und Pflanzensterben kommt.

Und was könnt ihr konkret tun?

Aluminium lässt sich bei gleichbleibender Qualität zu nahezu 100% recyceln und das mit geringen Kosten und Umweltbelastung. Das heißt, dass es auch schon ein Fortschritt ist weniger Aluminium zu kaufen, wobei gar kein Aluminium ja immer noch am besten ist. Ganz konkret heißt das also, seht euch einfach nach Alternativen um. Verwendet anstatt Getränkedosen Flaschen aus Glas oder kauft Joghurt im Glas, anstatt aus einem Plastikbecher mit Aludeckel oder trennt zumindest Alu von Plastik.

Und denkt immer daran: Ihr macht das nicht für andere, ihr macht das für euch.

Sophia Böning (9.4)

Andreas-Gymnasium

Koppenstraße 76

10243 Berlin

Tel.: 030 29369020

Fax.: 030 2936902199

sekretariat@andreas.schule.berlin.de

Schulleitung

Frau Dr. Strohmeyer

schulleitung@andreas.schule.berlin.de

Elternsprecher

Herr Barteuyan

gev-vorstand@andreas-schule.org

Schülersprecher

Julius Schulze

Agym.sv@gmail.com



Vorsitzende des Fördervereins

Frau Hoheisel

foerderverein@andreas-schule.org

IBAN

DE96 1007 0024 0213 8964 00

BIC

DEUT DEDB BER

Aus dem Unterricht...

Die Klasse 7.2 hat sich im Deutschunterricht mit dem Roman „Nennt mich nicht Ismael“ von Michael Gerard Bauer beschäftigt. Da in diesem Roman Mobbing ein zentrales Thema darstellt, hatten sie die Aufgabe, sich gestalterisch mit diesem doch sehr ernsten Thema auseinanderzusetzen. Besonders hervorzuheben hat sich dabei die Arbeit von Laszlo Gauer, der einen „Brief an einen Mobber“ formuliert hat. Im Folgenden möchten wir diesen hier präsentieren:

Lieber Freund von gestern...

was ist passiert mit den schönen Zeiten, die wir zusammen hatten.

Fußball spielen, auf dem Spielplatz treffen oder einfach nur zusammen zu Hause abhängen.

Jetzt gehst Du mit den anderen Fußball spielen – lässt mich vor der Schule allein stehen und gehst mit den anderen mit. Nennst mich Angeber oder Langweiler.

Was ist passiert?

Überredest die anderen mich stehen zu lassen oder anzurempeln.

Auf einmal allein.

Angst vor dem neuen Tag.

Angst, dass es noch schlimmer wird.

Angst, den Computer anzustellen und auf Insta wieder Lügen über mich zu lesen.

Schon lange stelle ich die Klingeltöne meines Handys auf lautlos. Ich möchte nicht mehr wissen, dass ich eine Nachricht auf WhatsApp bekommen habe. Etwas Positives schreibt mir sowieso keiner mehr.

Manchmal zucke ich auf der Straße zusammen, wenn ich jemanden lachen höre, weil ich denke, dass mich mal wieder jemand auslacht.

Vielleicht gehe ich besser nicht mehr in die Schule, vielleicht gehe ich einfach nicht mehr raus.

Ich fühle mich allein, traue mich aber auch nicht meinen Eltern anzuvertrauen – irgendwie ist alles aussichtslos.

Ich weiß nicht, wie es weiter gehen soll – hör bitte auf.

Warum kann es nicht so sein wie früher?

dein Freund von gestern